



## UNSER BNE-PROZESS

Schule verbindet Welten - Austausch, Solidarität und Sprachkompetenz erleben

## UNSER WSA

Externe Partner\*innen und Netzwerke (Hauptkategorie)  
 Unterricht und Lernsettings

## WIE WIR WIRKEN

Der Prozess fördert über Partizipation hinaus die Handlungskompetenz, indem Schülerinnen und Schüler interkulturelle Erfahrungen reflektieren, eigene Projekte planen und umsetzen. Er stärkt Urteilskompetenz, Verantwortungsbewusstsein und soziale Sensibilität, unterstützt fächerübergreifendes Lernen und trägt zur Entwicklung einer offenen, global denkenden Schulkultur bei.

## WAS WIR ANSTREBEN



## WAS WIR ERREICHEN

Ziele des Prozesses sind, Schülerinnen und Schüler für interkulturelle Verständigung zu sensibilisieren, ihre sprachlichen und sozialen Kompetenzen zu stärken und sie zu eigenverantwortlichem, solidarischem Handeln zu befähigen. Sie sollen globale Zusammenhänge erkennen, Verantwortung übernehmen und aktiv an Projekten mit lokalem und internationalem Bezug mitwirken.

## WAS WIR TUN

In diesem BNE-Prozess erleben die Schülerinnen und Schüler interkulturelle Begegnungen und globales Lernen durch verschiedene Formate. Der Austausch mit der französischen Partnerstadt Wimereux ermöglicht den direkten Kontakt zu Gastfamilien, Teilnahme am Schulalltag und Vertiefung sprachlicher und kultureller Kompetenzen. Digitale Meetings mit Partnerschulen in Ruanda fördern globale Solidarität, Austausch über Alltag, Schule und Kultur sowie das praktische Engagement durch Materialspenden. Der Aktionstag „Schüler helfen Leben“ stärkt soziales Verantwortungsbewusstsein und die aktive Mitgestaltung von Projekten mit globalem Bezug. Ergänzend vertieft die Sprachwoche „English in Action“ die Kommunikationsfähigkeiten, fördert Projektarbeit und interkulturelle Kompetenz. Die Schülerinnen und Schüler reflektieren ihre Erfahrungen, entwickeln eigene Projekte und Handlungsmöglichkeiten und setzen sich aktiv mit kulturellen, sozialen und globalen Fragestellungen auseinander.

## Wie wir Partizipation garantieren

Die Schülerinnen und Schüler gestalten den Prozess aktiv mit, indem sie an Austauschprogrammen, digitalen Ruanda-Meetings, Projektaktionen und „English in Action“-Projekten teilnehmen, eigene Fragestellungen entwickeln, Ergebnisse präsentieren und Entscheidungen treffen. Sie übernehmen Verantwortung, planen Aktionen mit und bringen eigene Ideen ein, wodurch Partizipation und Mitgestaltung gesichert

## WER UNS UNTERSTÜTZT

Partnerstadt  
 Wimereux

Angela Lingens

Schüler. Helfen.  
 Leben.

English in action